

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Gustav Grauvogel

Stand: 07.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Gustav Grauvogel (genannt Grauspatz)

Katholischer Geistlicher des Jesuitenordens

* 3. März 1883, # 3. Februar 1957

30.9.1903 Eintritt in die Societas Jesu,

2.5.1915 Priesterweihe,

2.2.1919 Geistlicher Leiter der Westfalenmark,

1925 – 1937 Minister der Niederlassung der Jesuiten in Münster.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Grauvogel, Gustav, Seeger, Hans-Karl, in: Internationaler Karl-Leisner-Kreis e.V. (IKLK), in: www.karl-leisner.de (abgerufen am 25.05.2016)

Grauvogel, Gustav, in: *Catalogus defunctorum in renata Societate Iesu ab a. 1814 ad a. 1970*, P. Rufo Mendizábal, S.I., collegit (Romae, apud Curiam P. Gen. 1972), S. 496.,Nr. 27.389.

GND: [1077763816](#)

VIAF: [77144782944052309199](#)

Empfohlene Zitierweise: Gustav Grauvogel, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/09103>. Letzter Zugriff am 07.05.2024.